

EDITORIAL



Stefanie Mayer
Vorsitzende des Juniorvorstandes
des BdZM e.V.

Liebe Leserinnen und Leser, liebe Erstsemestler,

ja, vor allem an euch Erstsemestler, aber auch an bereits Studierende möchte ich mich wenden, da die dritte Ausgabe der dentalfresh jeweils zum Beginn des Wintersemesters erscheint und ich vor einem Jahr selbst noch Ersti war.

Frisch an der Uni angekommen, stand ich vor den gleichen Fragen wie ihr jetzt und wie alle anderen. Ich ging ab dem ersten Tag in die Fachschaft, wo man schnell ältere Semestler kennengelernt und gesehen hat, dass und wie sie den Anfangsstress überlebt haben. Außer in den lokalen Fachschaften kann man sich auch auf der überregionalen BuFaTa (Bundesfachschaftstagung) und dem Studententag auf dem Deutschen Zahnärztetag informieren. Erstere findet wieder am letzten Novemberwochenende in München statt, letzterer Ende Oktober in Stuttgart, Details findet ihr auf den nächsten Seiten. Beides sind tolle Gelegenheiten, sich auf dem Laufenden zu halten, ob im offiziellen Tagungsprogramm mit Workshops und Messeständen oder auch im zwanglosen Gespräch mit Profs und Studis anderer Unis, spätestens aber beim vielseitigen Abendprogramm mit abschließender Studententparty. Natürlich kann hier jeder für sich alleine hintigern, aber es macht einfach Megaspaß, zusammen mit Kommilitonen/-innen dort hinzufahren.

Natürlich seid ihr auch herzlich eingeladen, euch aktiv zu beteiligen. Außer in der Fachschaft könnt ihr euch beim ZAD (Zahnmedizinischer Austauschdienst) engagieren oder Beiträge für eure Fachschafts-Homepage oder über die zahniRedaktion für die dentalfresh schreiben. Darüber hinaus gibt es den Juniorvorstand, der die Möglichkeit hat, dem

Hauptvorstand über die Schulter zu schauen und euch so selbst auf entsprechende Ämter vorzubereiten. An dieser Stelle meinen herzlichen Dank an alle, die mir im ersten Jahr sehr weitergeholfen haben.

Ich kann daher nur aus bester Erfahrung an euch Erstis appellieren: gleich von Beginn an sich aktiveinbringen und mitmischen. Solches Engagement steigert nicht nur den Spaß am Studium, man lernt auch die für den Beruf immer wichtigeren Soft Skills, wie Kommunikation, Teamwork, Organisation und Management. Und schließlich gewinnt man eine ganz andere Sichtweise auf das Studium und den Beruf.

In diesem Sinne viele liebe Grüße und ich hoffe, wir sehen uns auf dem Studententag!

Eure

Stefanie Mayer